



PRESSE

PRESSEMITTEILUNGEN

14. DEZEMBER 2015 - PRESSE

Neuer Vorstand für ökumenischen Christinnenrat



Der neue Vorstand: Bärbel Haug, Mona Kuntze, Brigitte Vielhaus (von links). Foto © Christinnenrat

Der Christinnenrat hat auf seiner diesjährigen Mitgliederversammlung am 10./11. Dezember 2015 in Bonn für die Amtszeit von drei Jahren einen neuen Vorstand gewählt: Bärbel Haug, Evangelische Frauen in Deutschland (EFiD), Mona Kuntze, Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden (BEFG), Brigitte Vielhaus, Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd).

Die Mitgliederversammlung bestätigte zudem Irmentraud Kobusch, stellvertretende Bundesvorsitzende der kfd, für weitere drei Jahre als Delegierte des Christinnenrates in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) auf Bundesebene. Dort hat der Christinnenrat bei den Mitgliederversammlungen der ACK einen satzungsgemäß möglichen Beobachtungsstatus.

Der Christinnenrat hat elf stimmberechtigte Mitglieder, aus deren Reihen sich der

Vorstand mit je einer Vertreterin der beiden "großen" und einer für die "kleineren" Kirchen zusammensetzt. Eines der Kernthemen des neuen Vorstands wird die Frauenperspektive auf 500 Jahre Reformation im Jahr 2017 sein.

Der Christinnenrat ist eine ökumenische Arbeitsgemeinschaft von Frauenverbänden, Gruppen und Organisationen auf Bundesebene. Er setzt sich für u.a. für Geschlechtergerechtigkeit in den christlichen Kirchen ein und ist ein ökumenisches Netzwerk von Frauen.

KONTAKT

Saskia Bellem

Pressesprecherin

Telefon: 0211 44992-25

Mobil: 0172 8718544

saskia.bellem@kfd.de

STAND: 14.12.2015